

## **Alte Drucke**

# Bekätnus || der sünden/ mit || etlichen Betrachtun=||gen vnd nützlich=||en gepeten.|| Jetz auffs new vbersehen || vnd gedrückt.|||

Nürnberg, [um 1542]

**VD16 ZV 27935** 

Das wir versammlet würden in die Christlichen gemein.

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and participant to the following the part of the participant of

schnitgroß ist / der rechten arkerter aber wenig/du/welcher ein herr ves schnits bist/ wollest deine getrewe ar= Beyter in deinen schnit mit einer groß fen anzale aufdungen. Zuch die so du aufsendest inn jrem gang mitt beiner gnaden fürdern/darzu mit dem beys ligen geyft begaben/füllen vnd leyten darmit sie dir vilfeltige früchte Bringend/auff das also zu deinem lobe vo dem reynen weygen in beiner schewa ven die garben der glaubigenn/mitt hauffen versamler werden. Der du mit Got dem Dater in eynigkeyt des heyligen geysts lebest vnnd herscheft ein warhafftiger Gott zu ewigen zey ten/Amen.

Das wir versamilet würden in die Christlichen gemein.

## XIXXX

Imechtiger güttiger Gothyms lischer Vater der du durch dein ewigsleßendigs wort/welchesist Jes fus Chriffus bein eyniger Sunffür vus mensch worden vnd der erstling auf ben tobten im beyligen geyft / bie menschen zum glaußen vnnb dassie vom jerthums gefreyet/dir in gehors samer onterthenigkeyt dienen | Bes ruffft und versamlest. Derleybe gnes digelich | das dasselbig dein Gettlich wort in one frefftig wone. One auch in die gemeyn der heyligen bring/die du durch seinen todt und vergieffenn des blåts im fleysche | theiter zumeys genthumberkaufft vnnderrettet haft auf vnmessiger gnaden | vnd barms hernigkeyt/21men.